

Fachbereich 1

Architektur•Bauingenieurwesen•Geomatik

Unsere Studiengänge im Bereich Planen und Bauen haben über 100 Jahre Tradition am Campus Nibelungenplatz. Im Jahr 1908 wurde die Königliche Baugewerkschule mit ihren Abteilungen Hoch- und Tiefbau in Frankfurt gegründet. Aus dieser Schule entstand in den 30er Jahren die Staatsbauschule aus der später die „Frankfurt University of Applied Sciences“ hervorging.

Auf die Zukunft bauen!

Wir bilden Fachkräfte aus, die die Städte der Zukunft mitgestalten und entwickeln. Derzeit studieren, an einem der größten Fachbereiche im Bereich Planen und Bauen im Ballungsraum Frankfurt Rhein-Main, 2700 junge Frauen und Männer in fünf Bachelor- und acht Master-Studiengängen. Durch intensive Labor- und Projektarbeit und durch enge Kooperationen mit der Planungs- und Bauwirtschaft lernen Sie als die Studierende/-r, wie Wissen durch Praxis stärkt.

Dabei liegt unsere Stärke in einer breit angelegten grundständigen Ausbildung in den Bachelor-Studiengängen und einer differenzierten fachlichen Spezialisierung mit hohem Praxisbezug in den Master-Studiengängen. Bei uns finden Sie kleine Lerngruppen, eine individuelle Betreuung und persönlichen Kontakt zu unseren Professorinnen und Professoren. Somit haben Sie die besten Voraussetzungen für ein erfolgreiches Studium inmitten einer vitalen, multikulturellen Campus-Kultur an der Frankfurt University of Applied Sciences.

Unsere Studiengänge

Bachelor-Studiengänge

- Architektur (B.A.)
- Bauingenieurwesen (B.Eng.)
- Bauingenieurwesen dual (B.Eng.)
- Geoinformation und Kommunaltechnik (B.Eng.)
- Geoinformation und Kommunaltechnik dual (B.Eng.)

Master-Studiengänge

- Architektur (M.A.)
- BaSys – Barrierefreies Planen und Bauen (M.Sc.)
- Geoinformation und Kommunaltechnik (M.Eng.)
- Infrastrukturmanagement (M.Eng.) in Kooperation mit der THM
- Konstruktiver Ingenieurbau / Baumanagement (M.Eng.) in Kooperation mit der HS RheinMain
- Umweltmanagement & Stadtplanung in Ballungsräumen (M.Eng.) in Kooperation mit der HS RheinMain
- Urban Agglomerations (M.Sc.)
- Zukunftssicher Bauen (M.Eng.)

Weitere Informationen finden Sie unter www.fb1.frankfurt-university.de



Kontakt

Studiengangsleitung

Informationen zu Studieninhalten
E-Mail: geko-bachelor@fb1.fra-uas.de

Studienberatung

Informationen zur Wahl des Studiengangs
Frank H. Weyel
Tel.: +49 (0)69 1533-3883
E-Mail: weyel@abt-sb.fra-uas.de
www.frankfurt-university.de/studienberatung

Studienbüro

Bewerbungen und Einschreibungen
Tel.: +49 69 1533-3666
E-Mail: studienbuero@abt-sb.fra-uas.de

International Office

Beratung zu Bewerbungen mit internationalen Vorbildungsnachweisen
Bachelor-Studiengänge
Tel.: +49 69 1533-2771
E-Mail: bachelor@io.fra-uas.de

Anfahrt/Informationen

www.frankfurt-university.de/lageplan
www.frankfurt-university.de/fb1

Bildnachweis

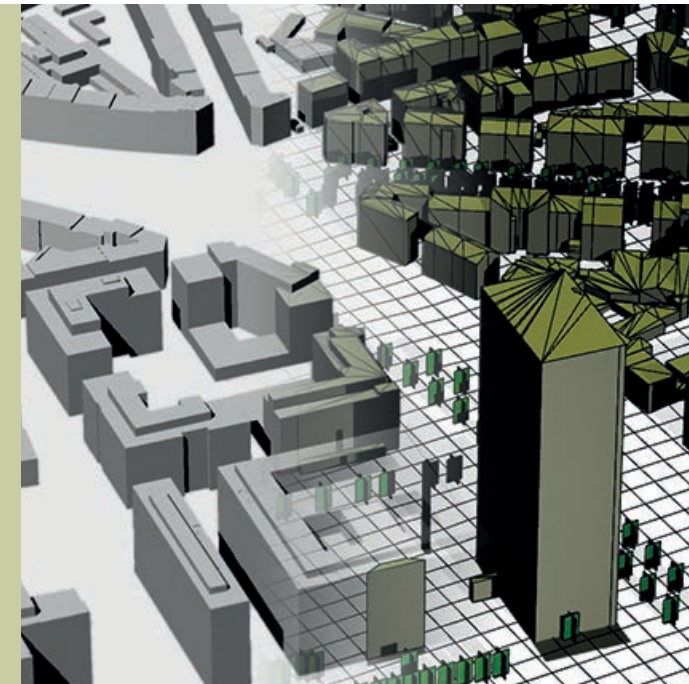
Titel: Philipp Winkemann | FRA-UAS
(Geobasisdaten: © Stadtvermessungsamt Frankfurt am Main, 2016)
Studierende vor 3-D Bildschirm | FRA-UAS
Vermessung auf dem Campus: Nathalie Färber | FRA-UAS



Frankfurt University of Applied Sciences

Nibelungenplatz 1
60318 Frankfurt am Main
Tel. +49 (0)69 1533-0, Fax +49 (0)69 1533-2400

www.frankfurt-university.de



Geoinformation und Kommunaltechnik dual

Bachelor of Engineering



Hessische Verwaltung
für Bodenmanagement
und Geoinformation



Fachbereich 1: Architektur • Bauingenieurwesen • Geomatik

Wissen durch Praxis stärkt

Wissen durch Praxis stärkt

Frankfurt University of Applied Sciences

Als Hochschule für angewandte Wissenschaften sind wir das regionale Kompetenzzentrum anwendungsorientierter Forschung: wir führen den Dialog mit Partnern aus Wirtschaft, Verbänden und Institutionen und kooperieren eng mit ihnen. Dabei verstehen wir uns als innovativer Entwicklungspartner zur gemeinsamen Generierung von Innovation und neuartigen Lösungen.

Wir sind die Hochschule der Chancen: als eine in jeder Hinsicht offene Institution sind wir einer der starken Integrationsmotoren der Region. Wir fördern die Entwicklung von Potenzialen und ebenen Bildungswege durch qualifizierte akademische Ausbildung. Damit tragen wir wesentlich zur Entwicklung und Zukunftsfähigkeit von Stadt und Metropolregion FrankfurtRheinMain bei.

Wir positionieren uns mit unseren besonderen Stärken selbstbewusst im Wettbewerb. Wir bieten ein praxisnahes, vielseitiges und anwendungsorientiertes Studienangebot, anspruchsvolle, inter- und transdisziplinäre Forschung in außergewöhnlichen Fächerkombinationen und ein dezidiert internationales Profil.

All dies im Zentrum einer der lebendigsten Städte Deutschlands nah an und für Zielgruppen: räumlich für Sie als Studierende/-r, (arbeits-)marktgerecht für Absolventinnen und Absolventen und praxisnah für Partner! Der Campus Nibelungenplatz in Frankfurt liegt inmitten der Metropolregion FrankfurtRheinMain.

Frankfurt University of Applied Sciences – interdisziplinär, international, integrierend und innovativ.

Unser Angebot

Der Bachelor-Studiengang Geoinformation und Kommunaltechnik dual (B.Eng.) bietet Ihnen ein ausbildungsintegriertes Studium mit unmittelbarem Praxisbezug. Im Studium stehen die Erfassung, Verwaltung und Analyse raumbezogener Daten aus Sicht der Öffentlichen Verwaltung im Fokus.

Ihre Chancen

Die Nutzung von Geoinformationssystemen (GI-Systeme) ist eine der dynamischsten Wachstumsbranchen. Karten werden überwiegend digital und interaktiv für das Internet aufbereitet. Im Bereich der Kommunaltechnik werden auf dem Arbeitsmarkt Fachkräfte gesucht, die sich um die Verwaltung, Bewirtschaftung und Instandhaltung von kommunalen Immobilien und Infrastrukturen kümmern und dabei die räumlichen Zusammenhänge erkennen und berücksichtigen.

Durch die fachliche Breite des Studiums erwerben Sie Fähigkeiten, die Ihnen an den Schnittstellen zu weiteren Berufszweigen zu mehr Transparenz und Effizienz in der Zusammenarbeit verhelfen. Sie werden damit fachübergreifend zum Bindeglied zwischen Projektpartnern und profitieren darüber hinaus von den Einblicken in die Öffentliche Verwaltung.

Mit dem erfolgreichen Abschluss des Studiums wird sowohl der Ausbildungsberuf „Geomatiker/-in“ als auch der akademische Titel „Bachelor of Engineering“ erlangt. Somit sind Ihnen auf dem Arbeitsmarkt sehr gute Berufsmöglichkeiten gegeben. Vornehmlich ermöglicht der Abschluss Ihnen die Tätigkeit in dem Betrieb, in dem Sie ausbildungsintegriert Ihre Ausbildung aufgenommen haben. Mit dem Studienabschluss „Bachelor of Engineering“ haben Sie die Möglichkeit Ihre Ausbildung noch um ein Masterstudium zu ergänzen.

Vielfältig und einzigartig

| | | | | | | | |
|--------------------|----------------------|-----------------------------|----------------------------------|--------------------------|-------------------------------------|-------------------------------------|--------------------------|
| 6. und 7. Semester | Studienprojekt** | Wahlpflichtfach II | Bachelor-Thesis mit Kolloquium** | | | | Management |
| | | Wahlpflichtfach I | Geoinformation 3D | Facility Management III* | Technische Infrastruktur – Energie* | Interdisziplinäres Studium Generale | Bodenordnung |
| 4. und 5. Semester | Satellitenvermessung | Geoinformation – Vertiefung | | Facility Management II* | Technische Infrastruktur – Verkehr* | Immobilienbewertung | Liegenschaftskataster II |
| | Fernerkundung | Projektmanagement | Geoinformation II | Facility Management I* | Technische Infrastruktur – Wasser* | Landmanagement II | Liegenschaftskataster I |
| 3. Semester | Praxisphase | | | | | | |
| 1. und 2. Semester | Raumbezug | Ingenieurmathematik II | Geoinformation I | Bautechnik | | Landmanagement I | English for Geomatics |
| | Vermessung | Ingenieurmathematik I | Informatik | Statistische Analysen | | Recht | Verwaltung |

* Eine der beiden Modulkombinationen ist als Ganzes wählbar. **In Kooperation mit dem Ausbildungsbetrieb

Das Studienprogramm wird in deutscher Sprache durchgeführt und umfasst eine Regelstudienzeit von insgesamt sieben Semestern bzw. 210 ECTS-Punkten. Es ist ein modular aufgebautes Studium, das in Verbindung mit einer Ausbildung zum/zur Geomatiker/-in angeboten wird. Die Abschnitte von Studium und betrieblicher Ausbildung wechseln, orientiert an den Vorlesungs- und vorlesungsfreien Zeiten.

Initiierender und damit größter Kooperationspartner ist die Hessische Verwaltung für Bodenmanagement und Geoinformation (HVBG). Das Kooperationsnetzwerk erweitert sich stetig.

Einschreibung

Studienbeginn ist nur zum Sommersemester.

Wichtige Hinweise

- Sie selbst bewerben sich bei dem Kooperationspartner und schließen mit diesem einen Ausbildungsvertrag mit Zusatzvereinbarung für das duale Studium ab.
- Bitte beachten Sie dabei, dass Ihre Bewerbung rechtzeitig vor Ausbildungsbeginn bei dem Kooperationspartner eingegangen sein muss. Einzelheiten zu der Bewerbung finden Sie auf den Internetseiten der Ausbildungsbetriebe.

Studienorganisation

Das erste und zweite Fachsemester wird gemeinsam mit den Studierenden des Vollzeit-Bachelor-Studiengangs Geoinformation und Kommunaltechnik (B.Eng.) absolviert. In der Praxisphase im dritten Fachsemester legen Sie die Abschlussprüfung zum/zur Geomatiker/-in Ihrem Ausbildungsbetrieb ab. Ab dem vierten Fachsemester wählen Sie neben den festen Studienschwerpunkten Vermessung, Öffentliche Vermessung, Geoinformation und Landmanagement zwischen den Studienschwerpunkten Technischer Infrastruktur und Facility Management.

Der Aufbau der betrieblichen Ausbildung wie auch des Studiums orientiert sich an der Struktur von Geodaten-erfassung, Geodatenvisualisierung und Geodatenanalyse. Sie erfassen Geodaten mittels verschiedener Verfahren in unterschiedlichen Lage- und Höhensystemen. Die erhobenen Daten werten Sie sachgerecht aus und visualisieren diese mittels GI-Systemen. Darauf aufbauend können Sie eigene geometrische und alphanumerische Fachdaten ableiten. Sie lernen komplexe raumbezogene Fragestellungen zu analysieren, eigene Lösungen zu entwickeln, zu visualisieren und kritisch zu bewerten. Im Bereich Kataster und Liegenschaftsvermessung sowie der Bodenordnung erlangen Sie die Fähigkeit Methoden und Prozesse anzuwenden.



Besonderheiten

- Sie profitieren von Praxiserfahrungen während der betriebspraktischen Studienphasen und der Chance, weitreichende Kontakte im Betrieb knüpfen zu können.
- Als besondere Leistung der Kooperationspartner erhalten Sie zudem eine Ausbildungsvergütung über die gesamte Studiendauer.